



Einwohnerratssitzung 4. Dezember 2025

Fraktionsbericht SP/WettiGrünen

ANUP – ein demokratisches Glanzstück

Revision ANUP: Das einzige Traktandum der Einwohnerratssitzung tönt abgehoben und birgt die Gefahr Politik als realitätsfern wahrzunehmen. Das Gegenteil ist der Fall: Die Allgemeine Nutzungsplanung (bestehend aus Bau-/Nutzungsordnung, Bauzonenplan und Kulturlandplan) ist ein demokratisches Glanzstück, das direkte Auswirkungen auf das Erscheinungsbild unserer Gemeinde hat. In einem breit abgestützten Mitwirkungsverfahren konnte die Bevölkerung mitbestimmen, wie unsere Gemeinde gestaltet werden soll. Der Gemeinderat legt nun die revidierte Fassung vor. Ein Mitwirkungsverfahren für Bevölkerung und Politik, die Vorprüfung des Kantons die Prüfung von Einwendungen wurden berücksichtigt. Dass mit dem Ergebnis niemand in sämtlichen Punkten vollständig zufrieden ist, liegt in der Natur des Kompromisses. Die ANUP muss alle Bedarfsgruppen in Wettingen möglichst gut berücksichtigen. Das ist bewährte Demokratie: wir akzeptieren Kompromisse, um für alle das Bestmögliche zu erreichen. Fundamentalopposition ist im Falle der ANUP-Revision nicht angesagt. Unsere Fraktion begrüßt, dass mit der Grünflächenziffer, Dachbegrünungspflicht, Baumsicherung, Freiraumsicherung und Umgebungsplan-Pflicht ökologisch zwingende Vorgaben in der ANUP verankert sind. Mit dem Bonus für preisgünstiges Wohnen wurden ansatzweise soziale Anliegen aufgenommen. Die Verdichtung in ausgewählten Gebieten ermöglicht Investitionen und hilft, der Attraktivität von Wettingen geordnet Raum zu geben. Mit dem Verzicht auf die umstrittene Option für Hochhäuser im Zentrum wurde die ANUP mehrheitsfähig gemacht. SP/WettiGrünen wird in der kommenden Legislatur einige im Planungsbericht angekündigte Massnahmen aktiv einfordern, so das Umsetzungskonzept Fuss- und Veloverkehr, die Überarbeitung des Freiraumkonzepts und des Kommunalen Gesamtplans Verkehr. Viele Themen wie Regenwasser-Management und Hitzeminderung gewinnen an Schärfe und wir werden darauf achten, dass sie bei kommenden Projekten umgesetzt werden.